

UMFRAGE BERICHT

THEMA:
HOMESCHOOLING



UMFRAGE AUSWERTUNG

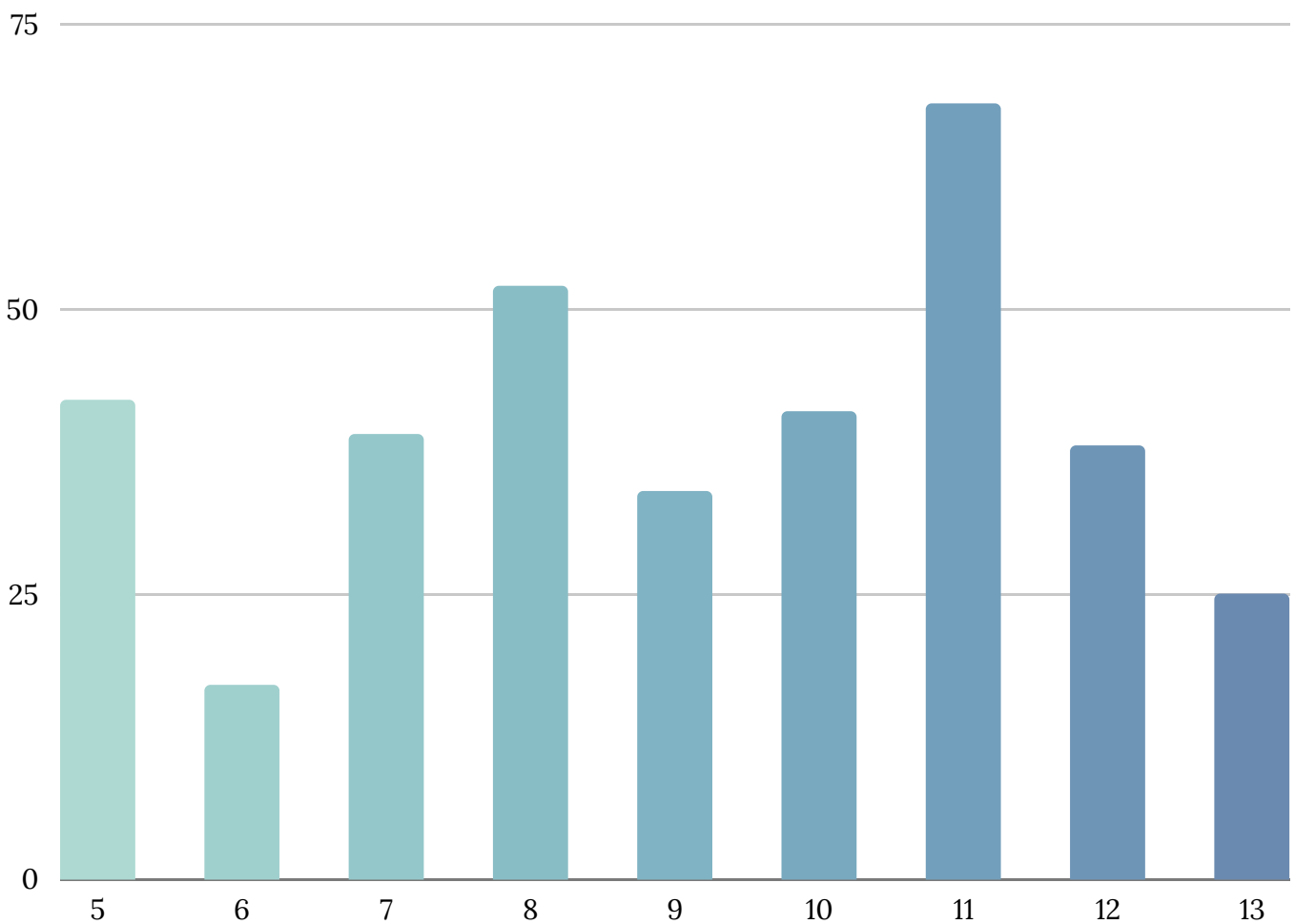


ABBILDUNG 1.

Teilnehmer:innen der Umfrage nach Stufe

Insgesamt haben 356 Schüler:innen an der Umfrage teilgenommen. Aus jeder Stufe hat eine nennenswerte Anzahl an Schüler:innen teilgenommen, sodass diese Umfrage als repräsentativ für die gesamte Schulgemeinde gewertet werden kann! (siehe Abb. 1)

FRAGE 1:

WIE GEHT ES DIR?

Die Antworten dieser Frage nehmen wir stillschweigend zur Kenntnis. Sollte es Ihnen/euch nicht gut gehen, empfehlen wir den Kontakt zu unseren Schulseelsorger:innen oder der Nummer gegen Kummer (116 117 - Telefonische Beratung, montags bis samstags von 14 Uhr bis 20 Uhr. Anonym und kostenlos in ganz Deutschland.)

FRAGE 2:

WIE BEWERTEST DU DAS HOMESCHOOLING ALLGEMEIN?

(AUSWAHLMÖGLICHKEIT VON 0 = NICHT GUT BIS 10 = SEHR GUT)

Durchschnittlich wurden von allen Schüler:innen 6,067 Punkte verteilt. Die Grafik zeigt, dass das Homeschooling überwiegend gut funktioniert.

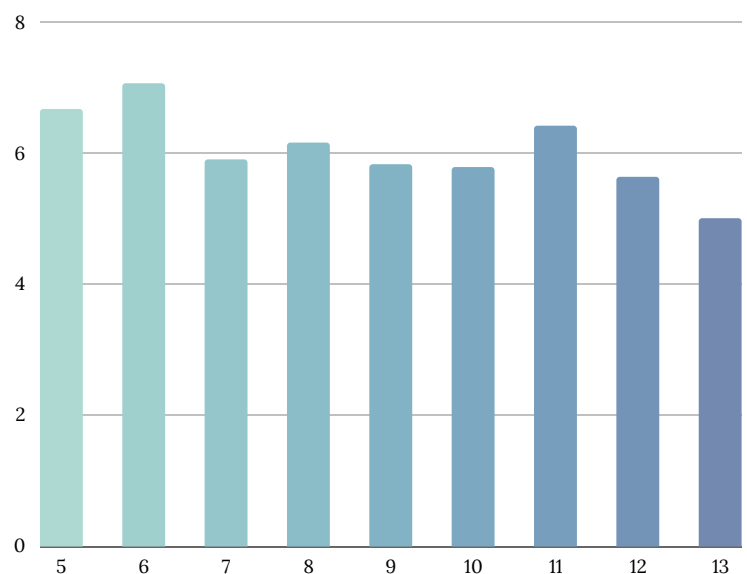


ABBILDUNG 2.

Durchschnittliche Punktzahl nach Stufen

FRAGE 3:

WIE WAS LÄUFT GUT, WAS LÄUFT SCHLECHT?

(ANTWORTMÖGLICHKEIT IN FORM EINES TEXTES)

Die Schüler:innen bewerten, vor allem im Vergleich zum Homeschooling im ersten Lockdown, das jetzige Homeschooling gut.

Weitere positive Punkte sind: Arbeiten nach dem Stundenplan, Rückmeldung der Lehrkräfte per schul.cloud

Viele Schüler:innen empfinden das lange Schauen auf den Bildschirm als anstrengend.

Weitere negative Punkte sind: Menge an Arbeitsaufträgen (weiteres hierzu bei Frage 4), Fehlen einer einheitlichen Organisation (kurzfristige Ankündigung von Konferenzen; HiDrive unübersichtlich -> Benennung nicht einheitlich), Sorgen um die EPO-Note, Missachtung der Pausenzeiten

FRAGE 4:

WIE GUT KOMMST DU MIT DER MENGE DER ARBEITSAUFTRÄGE KLAR?

(AUSWAHLMÖGLICHKEIT VON 0 = VIEL ZU VIEL BIS 10 = PASST PERFEKT)

Alle Stufen sind über 5 Punkten. Am niedrigsten sind die Werte in den Stufen 9, 10, 11, 12 (unter sechs Punkten). Diese Ergebnisse zeigen aber auch, dass es in allen anderen Stufen auch (vereinzelt) Schüler:innen gibt, die mit der Menge „überfordert“ sind. Die häufige Überschneidung und Mischung von Arbeitsauftrag (für die jeweilige Stunde) und Hausaufgabe ist schwierig und sicherlich verbesserungswürdig. Hier empfehlen wir auf jeden Fall den Kontakt mit der betroffenen Lehrkraft (entweder direkt, über die/den Klassen-/Kurs sprecher:in oder über uns), sodass diese die Menge dann anpassen kann.

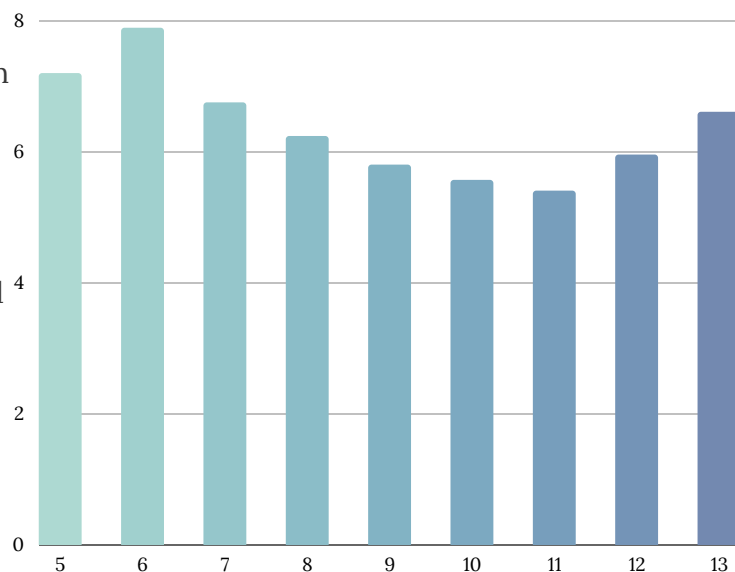


ABBILDUNG 3.

Durchschnittliche Punktzahl in den einzelnen Stufen

FRAGE 5:

WIE ZUFRIEDEN BIST DU MIT FOLGENDEN PLATTFORMEN?

(AUSWAHLMÖGLICHKEIT VON GAR NICHT ZUFRIEDEN BIS SEHR ZUFRIEDEN)

Mit dem Videokonferenzsystem des Landes Rheinland-Pfalz BigBlueButton sind 68 % sehr zufrieden oder zufrieden. Mit der von der Schule eigens eingesetztem System „HiDrive“ sprechen sich 86 % für sehr zufrieden oder zufrieden aus. Mit sehr zufrieden oder zufrieden bewerten 84 % den Schulmessenger schul.cloud.

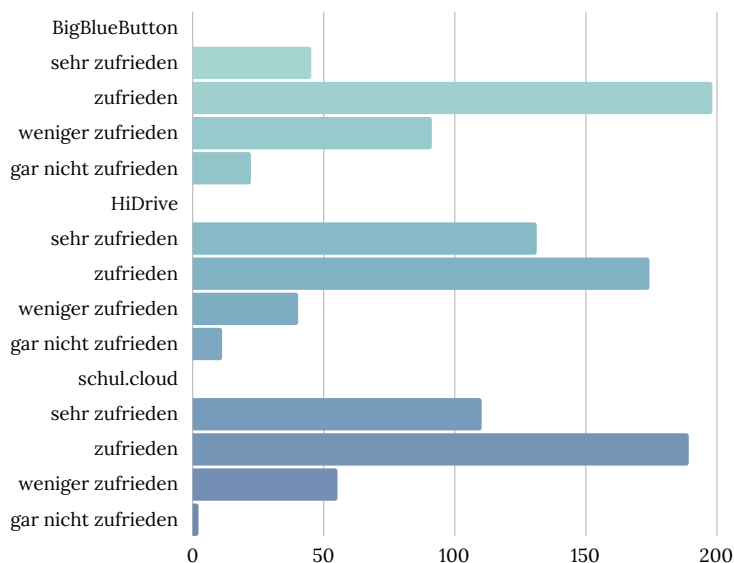


ABBILDUNG 4.

Ergebnisse, aufgeschlüsselt auf die einzelnen Stufen

FRAGE 6:

FALLS DU "WENIGER ZUFRIEDEN" ODER "GAR NICHT ZUFRIEDEN" ANGEKLIKT HAST, WELCHE PROBLEME TRETEN BEI DIR MIT EINER (ODER MEHREREN) PLATTFORM(EN) AUF?

(ANTWORTMÖGLICHKEIT IN FORM EINES TEXTES)

BigBlueButton: Internetprobleme, Verbindungsfehler; Schwierigkeiten mit Mikrofon bzw. Kamera

HiDrive: Der präsenteste Punkt hier ist die Unübersichtlichkeit: Viele Ordner, keine einheitliche Benennung und keine Benachrichtigung bei neuen Arbeitsaufträgen (je nachdem wo - bspw. in einem Unterordner - ein neuer Arbeitsauftrag hochgeladen wurde ändert sich das Änderungsdatum des Hauptordners nicht), kein Überblick über bearbeitete und noch nicht bearbeitete Aufträge.

schul.cloud: Das Versenden und Empfangen von Nachrichten jeglicher Art (Textnachrichten und Dateien) setzt manchmal aus; Schreiben von Nachrichten in einem Fach, obwohl aktuell ein anderes Fach unterrichtet wird.

FRAGE 7:

WELCHE PLATTFORMEN SOLLEN WEITER BENUTZT WERDEN? (MEHRFACHAUSWAHL MÖGLICH) (MULTIPLE-CHOICE-AUSWAHL MIT „SONSTIGES“-AUSWAHL)

Die schul.cloud und HiDrive bekommen die meiste Unterstützung, wobei auch die Forderung nach alternativen (übersichtlicheren) Plattformen wie bspw. Moodle oder iServ sehr präsent sind.

In Hinblick auf die Zeit nach dem Homeschooling und irgendwann auch nach der Corona-Pandemie sollte man auf jeden Fall über eine Weiterführung von schul.cloud und HiDrive (oder einem alternativen Programm) debattieren!

FRAGE 8:

WAS KÖNNEN/SOLLEN WIR ALLE AUS DIESER ZEIT MITNEHMEN? (ANTWORTMÖGLICHKEIT IN FORM EINES TEXTES)

Die Pandemie und der damit verbundene Lockdown war/ist für uns alle ungewohnt und eine Belastung. Die Schüler:innen schildern viele einzelne Situationen, die wir hier nur grob widerspiegeln: Es gab ein Konzept, Wertschätzung der präsenten Schule, Selbstorganisation, Benachteiligung von sozial schwächeren Familien wird in der Pandemie besonders deutlich, Wunsch nach individuellerer Förderung, insbesondere der leistungsschwächeren Schüler:innen

FRAGE 9:

**WELCHE WÜNSCHE, ANMERKUNGEN
ETC. WILLST DU UNS NOCH MITGEBEN?
(ANTWORTMÖGLICHKEIT IN FORM EINES TEXTES)**

Auch hier sind die Antworten sehr individuell, sodass wir diese nur grob widerspiegeln: Stärkung des Verständnis der Lehrkräfte, Videokonferenzen (wenn möglich) nicht in der ersten Stunde, Einhaltung der Pausen, Sensibilisierung Thema „Mental-Health“, Dank an die Lehrkräfte, Wunsch nach Wochenplänen, mehr Gruppenarbeiten und Breakout-Rooms (v.a. in Unter- und teilweise der Mittelstufe), weniger Frontalunterricht – Unterricht interaktiver gestalten,

Die Schüler:innen begrüßen die Möglichkeit der Umfrage zum Sammeln eines Meinungsbildes durch die SV.

UMFRAGE FAZIT

„Homeschooling läuft“

Man erkennt, dass, v.a. im Vergleich zum ersten Lockdown März 2020 ein erheblicher Anstieg der Qualität des Homeschoolings stattgefunden hat. Dies ist einmal auf die Bereitstellung einer Videokonferenzplattform des Landes Rheinland-Pfalz, aber und besonders auf die Vorbereitung der Lehrer:innen auf einen möglichen zweiten Lockdown durch die Schulleitung auf einem Studientag zurückzuführen. Perfekt ist das Homeschooling nicht; wir nehmen jeden Punkt und jede Kritik ernst und werden diese mit der Schulleitung reflektiert aufarbeiten und nach Verbesserungen streben.

Nach Gesprächen mit den Schüler:innenvertretungen der Schulen im Kreis auf einer Sitzung der Kreis-Schüler:innenvertretung Altenkirchen/Westerwald ist unsere Organisation des Homeschoolings wirklich gut.

Wir bedanken uns bei allen Schüler:innen, die an dieser Umfrage teilgenommen haben! Sollten weitere Probleme o.ä. aufkommen, scheut euch nicht uns anzusprechen. Auch und v.a. im Homeschooling stehen eure Klassen-/Kurssprecher:innen, aber auch wir per Mail (sv@fvsgy.bildung-rp.de) und per Direktnachricht über Instagram und Facebook (@sv.fvsgy) jederzeit zur Verfügung!

Wir bedanken uns auch bei allen Lehrer:innen für die Arbeit und den Einsatz, v.a. in der aktuellen Zeit!

Der gesamte SV-Vorstand wünscht euch und Ihnen gutes Durchhalten und viel Gesundheit! Wir freuen uns, wie sicherlich viele, dass wir wieder Unterricht im Regelbetrieb haben und, wenn auch mit den Testungen, Masken und Abstand, wieder Normalität einkehrt und wir uns alle wieder sehen!